



Ein Theaterstück

für Kinder ab der 3. Jahrgangstufe



„Philipp Zappel“
oder „In der Ruhe liegt die Kraft“

**Strategien zur Selbstberuhigung,
zum Agressionsabbau und zur
Entwicklung des Selbstvertrauens**



Ein Theaterstück für Kinder ab der 3. Jahrgangstufe

„Philipp Zappel“ oder „In der Ruhe liegt die Kraft“

Strategien zur Selbstberuhigung, zum Aggressionsabbau und zur Entwicklung des Selbstvertrauens

Inhaltsangabe

„Cool Drauf“ ist der Titel der Jugendzeitung, für die Philipp Zappel als Reporter arbeitet. Doch Philipp ist ganz und gar nicht immer cool drauf. Sein Alltag ist gespickt mit Herausforderungen, die ihn häufig an den Rande der Verzweiflung bringen. So steht Philipp Zappel ständig unter Strom und hat mit etlichen Missgeschicken zu kämpfen. Nichts scheint einfach auf Anhieb zu klappen. Obwohl schon während seiner Schulzeit von Lehrer Koller - einer Lehrkraft vom „alten Schlag“ - gepeinigt, verliert Philipp Zappel nicht den Mut und schafft es auch mit Hyperkinesie und ohne Medikamente seine Schullaufbahn zu absolvieren und seinen Traumberuf Reporter zu erlernen. Reporter zu sein bedeutet, ständig erreichbar und ansprechbar zu sein.

Das Mobiltelefon spielt dabei seine eigene kleine Rolle und der Umgang mit dem Handy wird in offenen Fragen thematisiert. Die kurze Episode der „Flying Mosquitos“ mit den Jonglierbällen Rudi, Sonja und Dieter zeigt, dass Träume auf unterschiedlichste Art und Weise verwirklicht werden können. Jeder der drei findet seinen eigenen Weg, um sein Ziel zu erreichen.

Am Ende des Stückes wird es auch für Philipp Zappel noch mal brenzlich, denn allergrößte Schwierigkeiten bereiten ihm schon seit Schulzeiten das Vorsingen. Er träumt davon, seinen ganz persönlichen und selber geschriebenen Rap, vor einer Menschenmenge zu singen. Nun wäre die Gelegenheit dazu, doch er beschließt sich von der Bühne zu schleichen... Schafft es das Publikum ihn auf der Bühne zu halten?



Philipp Zappel ist ein Mensch, der es auch mit Handicaps (Hyperkinesie, Legasthenie) schafft, seine Ziele zu verwirklichen. Er hat gelernt sein Temperament durch verbale Selbstinstruktionen und Konzentrationsübungen im Zaum zu halten und in kritischen Situationen Ruhe zu bewahren. Im Stück vermittelt Peter Baumann alias Philipp Zappel diese Fertigkeiten spielerisch und führt die Schüler ganz nebenbei auch in die Kunst der Anwendung von Gedächtnisstrategien ein.



Ein Theaterstück für Kinder ab der 3. Jahrgangstufe

„Philipp Zappel“ oder „In der Ruhe liegt die Kraft“

Strategien zur Selbstberuhigung, zum Aggressionsabbau und zur Entwicklung des Selbstvertrauens

Unterrichtsmaterialien

In dem vorliegenden Paket zum Stück „Philipp Zappel“ befinden sich folgende Unterrichtsmaterialien:

- 1) Inhaltsangabe
- 2) Anregungen zum Unterrichtsgespräch (Klasse 3–6)
- 3) Arbeitsblatt für die Einzelarbeit
- 4) Arbeitsaufgaben, die in Partner-/ Gruppenarbeit gelöst werden können
- 5) Philipp Zappels Rap

1) Anregungen zum Unterrichtsgespräch

Fragen, die sich an das Stück anschließen können

- 1) Was bedeutet der Besitz eines Handys für dich?

- 2) Welche Möglichkeiten siehst du, dich gegen einen schrecklichen/ ungerechten/ rücksichtslosen Lehrer/ Nachbarn/ Fahrgast/ Verwandten/ Erwachsenen zu wehren?

- 3) In seinem Lied beschreibt Philipp Zappel einige seiner Eigenschaften.

Wie reagieren seine Mitmenschen darauf?

Welche dieser Eigenschaften kennst du auch von dir?

Wie reagieren deine Mitmenschen darauf?

Was hältst du davon? Wie kannst du damit umgehen?



„Philipp Zappel“ oder „In der Ruhe liegt die Kraft“



Arbeitsblatt

Name: _____ Datum: _____

1. Was weißt du über Philipp Zappel?



2. Wie beruhigt er sich, wenn mal wieder nichts geklappt hat?



3. Wie heißt der Spruch, der Philipp Zappel immer hilft?



4. Welche drei verschiedenen Tricks hat Philipp Zappel, um seine Zahlenkombination nicht zu vergessen?



5. Wie merkt sich Philipp Zappel eine Zahlenkombination?



= _____



= _____



= _____



= _____

6. Überlege auch eine Eselsbrücke für die Telefonnummer 1 3 6 7 9 :





„Philipp Zappel“ oder „In der Ruhe liegt die Kraft“



Oberlehrer Koller

7. Kennst du noch andere Eselsbrücken?





8. Was stört dich an einem Lehrer?



9. Was gefällt dir an einem Lehrer?

10. „The Flying Moskitos“; Das sind Rudi, Sonja und Dieter. Welche Eigenschaftswörter könnt ihr ihnen zuordnen?

Rudi: _____

Sonja: _____

Dieter: _____



mutig, verträumt, ängstlich, abenteuerlustig, zappelig, mutlos, fleißig, sprunghaft, gehemmt, freundlich, hilfsbereit ...

11. Lehrer Koller hatte nicht recht. Aus seinen Schülern ist doch etwas geworden. Weißt du noch, welche Berufe sie gelernt haben?

Rudi: _____

Dieter: _____

Sonja: _____



„Philipp Zappel“ oder „In der Ruhe liegt die Kraft“

Vorschläge zur Gruppenarbeit

Philipp Zappel

Philipp Zappel macht vieles falsch. Das regt ihn sehr auf. Wie gelingt es ihm, sich wieder zu beruhigen?



Welche Möglichkeiten kennt ihr noch?



Was könnte euch helfen, ruhig zu werden?



Philipp Zappel

Philipp Zappel kann sich Zahlen schlecht merken, aber er weiß sich zu helfen. Kennt ihr noch seine Eselsbrücken?    



Überlegt euch zu diesen Zahlen Eselsbrücken: 1, 3, 6, 7, 9



Philipp Zappel

Philipp hatte einen schrecklichen Lehrer. Welche Eigenschaften findet ihr bei Lehrern zum Kotzen:



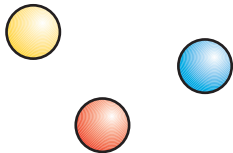
Welche Eigenschaften sollte ein guter Lehrer haben?



„Philipp Zappel“ oder „In der Ruhe liegt die Kraft“



Philipp Zappel



Das sind Dieter, Sonja und Rudi.
(Wisst ihr noch, wer welche Farbe hat?)

Welche Eigenschaften könnt ihr ihnen zuordnen?

Rudi: _____

Dieter: _____

Sonja: _____

Philipp Zappel

In der Jonglierschule machen Dieter, Sonja und Rudi verschiedene Erfahrungen.

Wie ergeht es Rudi in der Jonglierschule?

Was macht Sonja, wenn sie etwas nicht gleich kann?

Wie überwindet Dieter seine Höhenangst?

Philipp Zappel

Wie merkt sich Philipp Zappel, wo seine Brille und wo sein Handy steckt?



„Philipp Zappel“ oder „In der Ruhe liegt die Kraft“



Philipp Zappel's Rap

Heute ist mein Schraube- locker- locker- Tag,
da mach` ich nur was ich will und mag.
Ich bleibe lang im Bette liegen,
und keiner wird mich aus den Federn kriegen.

Dreh meinen Lieblingssong auf Power.
Durch meinen Körper zuckt ein kalter Schauer.
Das Bett mach` ich mir zum Trampolin,
bis ich durch und durch und durch geschüttelt bin.

Refrain:

Ich bin wie ich bin, und du bist wie du bist.
Das Leben ist ein Circus und ich bin Artist.
Bin hochexplosiv, eine Powerbatterie,
doch wusst` ich schon immer, ich bin Energie.

Energie, Energie, Energie!
Vergiss es nie, du bist Energie!

Hab` viel Fantasien und Ideen im Kopf.
Doch wie bring` ich die nur in einen Topf?
Bleib` locker, Junge, cool, mach` dir einen Plan.
Der erste Schritt ist leicht getan.

Heute ist mein Schraube- locker- locker- Tag,
da mach` ich nur was ich will und mag.
Ich bleibe lang im Bette liegen,
und keiner wird mich aus den Federn kriegen.

Im Kindergarten baute ich damals schon Mist,
und die anderen nannten mich nur noch das Biest.
Hab` ausgepackt, niemals aufgeräumt,
und dann bin ich einfach weggeträumt.

Mit Lehrern hatte ich nur Probleme,
weil ich mich dauernd daneben benehme.
Ich zapple rum, sitz` niemals still,
und oft weiß ich garnicht, was ich will.

Refrain:

Ich bin wie ich bin und du bist wie du bist.
Das Leben ist ein Circus und ich bin Artist.
Bin hochexplosiv, eine Powerbatterie,
doch wusst` ich schon immer, ich bin Energie.

Energie, Energie, Energie!
Vergiss es nie, du bist Energie!



„Philipp Zappel“ oder „In der Ruhe liegt die Kraft“

Ich streng` mich an, rei mich am Riemen.
Doch ständig werd` ich nur fortgetrieben.
Aufpassen, lernen, das fällt mir so schwer.
Ich bin fix und fertig, und ich kann nicht mehr.

Hat mich was gepackt, bin ich hochmotiviert.
Denn wenn mich mal wirklich etwas interessiert,
bin ich hellwach und voll konzentriert
und mach` solange, bis es endlich funktioniert.

Mal bin ich auf Speed und superaktiv,
im nächsten Augenblick fall` ich wieder ins Tief.
Hab` oft das Gefühl, das Falsche zu machen.
Merk` es erst dann, wenn die anderen bld lachen.

Ich bin nicht faul, nicht bld, nicht dumm.
Vergess` nur sehr schnell, und weiß nicht warum.
Ich bin keine Null, kein Loser, kein Versager,
hab` immer einen coolen Spruch auf Lager.

Meine Eltern waren sauer und wütend auf mich.
Sie ließen mich hängen und sehr oft im Stich.
Ich wollte doch nur wie die anderen sein,
doch niemand verstand mich, drumm war ich allein.

Heute ist mein Schraube- locker- locker- Tag,
da mach` ich nur, was ich will und mag.
Ich bleibe lang im Bette liegen,
und keiner wird mich aus den Federn kriegen.

Refrain:

Ich bin wie ich bin und du bist wie du bist.
Das Leben ist ein Circus und ich bin Artist.
Bin hochexplosiv, eine Powerbatterie,
doch wusst` ich schon immer, ich bin Energie.

Energie, Energie, Energie!
Vergiss es nie, du bist Energie!

©Peter Baumann





„Philipp Zappel“ oder „In der Ruhe liegt die Kraft“

